



Info-Kompakt Smart-TV

Stand: Januar 2016

Als Smart-TV bezeichnet man ein Fernsehgerät, das neben dem klassischen Fernsehangebot weitere Dienste über das Internet erbringen kann. In der Regel werden die Geräte in das heimische WLAN-Netz eingebunden, so dass es möglich wird, nicht nur Fernsehprogramme zu empfangen, sondern auch im Internet zu surfen, Filme aus Online-Videotheken abzurufen und sogar Videotelefonate zu führen. Diese „Mehrwert“-Dienste werden entweder im Rahmen von Apps auf dem Gerät oder aber auch über das sogenannte HbbTV angeboten.

Smart-TV-Apps

Im Smart-TV-Menü ist in der Regel ein eigener App-Store zu finden, über den man neben den vorinstallierten Apps weitere Anwendungen für das eigene TV-Gerät laden kann. Ähnlich wie bei Smartphones sollte man auch hier aus Datenschutzsicht bestimmte Hinweise beachten:

- Installieren Sie nur vertrauenswürdige Apps.
- Prüfen Sie, wer Anbieter der App ist.
- Informieren Sie sich in den Datenschutzbestimmungen über die Datenverarbeitung, insbesondere auch, welche Berechtigungen die App erhalten möchte (z. B. Zugriff auf Kamera).
- Halten Sie die installierten Apps auf dem aktuellen Stand (Updates einspielen).

HbbTV - Analyse des Nutzerverhaltens des Zuschauers

HbbTV steht für **Hybrid Broadcasting Broadband TV** und bedeutet, dass sowohl das Rundfunksignal als auch das Internet genutzt werden, um dem Fernsehzuschauer neben der Rundfunksendung weitere Zusatzinformationen anzubieten. Nahezu alle Fernsehsender in Deutschland nutzen mittlerweile diese Möglichkeit. Ist ein HbbTV-Angebot verfügbar, wird dies dem Nutzer derzeit anhand eines Ausschnittes der HbbTV-Startseite am Bildschirmrand angezeigt. Zugleich wird er aufgefordert, für die Inanspruchnahme des HbbTV-Angebots die rote Taste, den sog. **Red Button**, auf der Fernbedienung zu drücken, um die Startseite im Vollbildmodus aufrufen zu können. Da einige Sender auch das Verhalten der Zuschauer über HbbTV analysieren, sollten Sie folgende Tipps beachten:

- Informieren Sie sich in den Datenschutzbestimmungen des Senders über dessen Datenverarbeitung.
- Sofern ein HbbTV-Anbieter Ihr Nutzungsverhalten analysiert, können Sie Opt-Out-Möglichkeiten nutzen, um Ihr Widerspruchsrecht geltend zu machen („Ich möchte nicht getrackt werden“).
- Löschen Sie – falls auf Ihrem Gerät möglich – regelmäßig Cookies (aber nicht die Opt-Out-Cookies).
- Falls Sie HbbTV nur bei manchen Sendern nutzen, sollten Sie den Dienst bei den verbleibenden Sendern deaktivieren, so dass ein Tracking dort nicht mehr möglich ist.